

Checkliste: Rückkehr nach Krankheit

Die Checkliste stellt die wesentlichen Punkte im Ablauf der Vorbereitung und Durchführung eines Gespräches zur Rückkehr nach längerer Krankheit dar. Sie ergänzt damit die Checkliste „Planung und Ablauf von Mitarbeitergesprächen“.

Diese Checkliste umfasst bei weitem nicht die gesamten Anforderungen zum „Betrieblichen Eingliederungsmanagement“ nach SGB IV). Die Umsetzung des vollständigen rechtskonformen Prozesses wird in der Regel durch den Personalbereich oder die Geschäftsführung gesteuert. Hier sollen nur einige Anregungen dazu gegeben werden, wie man sich grundsätzlich dem Mitarbeiter gegenüber verhalten sollte, wenn er nach längerer Abwesenheit wieder an den Arbeitsplatz zurückkehrt.

Hinweise zu den Gesprächsinhalten

Kommentar

Es ist wichtig, zu erkennen, inwieweit die Erkrankung im Zusammenhang mit dem Arbeitsumfeld steht bzw. gestanden hat. Gibt es einen – wenn auch nur indirekten – Zusammenhang, so ist zu prüfen, wie eine weitere Erkrankung in Zukunft vermieden werden kann. Somit sollte der Mitarbeiter dazu ermuntert werden, möglichst offen darüber Auskunft zu geben, welche Aspekte des Arbeitsumfeldes möglicherweise zu verändern sind. Dies können sein:

Arbeitspensum/Zeitdruck

Ergonomie

Lage der Arbeitszeiten

Verhalten der Führungskraft

Umgang mit Kollegen

Umgang mit Kunden/Externen

Hilfe/Unterstützung fehlt.

Arbeitsbedingungen/Umfeld (Temperatur, Luft)

Anhand dieser Punkte wird das Gespräch durchgeführt und es wird entschieden, ob Maßnahmen oder Aktionen erforderlich sind, die die Gesundheit des Mitarbeiters für die Zukunft möglichst gut unterstützen.